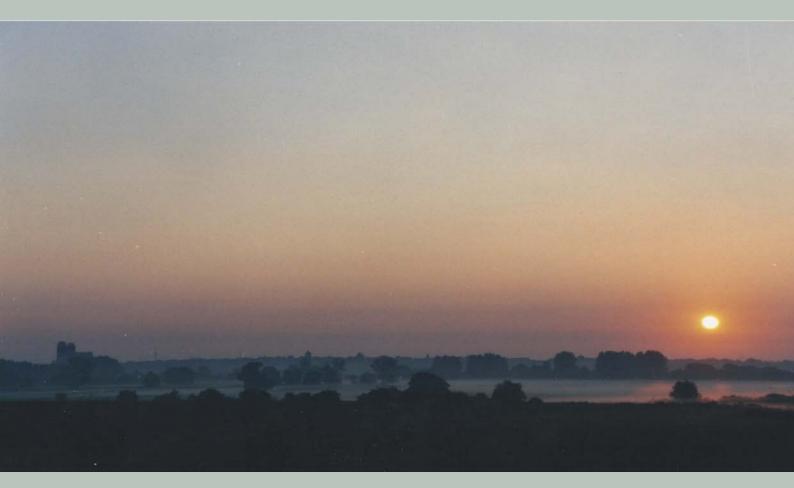
So weit das Auge reicht ...

DIE PARKLANDSCHAFT MIT DER EISENBAHN ZWISCHEN ANGERMÜNDE UND PRENZLAU



Parklandschaft am Unteruckersee, Foto: Anke Noja

Montag, 4. Juli 2011 | 17.30 Uhr Stadtbibliothek Stralsund, Badenstraße 13

Bildervortrag

Christine Hinz

Diplom-Gärtnerin | Prenzlau

Akademie für Garten- und Landschaftskultur Dr. Angela Pfennig, AngelaPfennig@gmx.de, Tel. 03831 | 289379 Eintrittskarten an der Abendkasse zu 8 Euro Die Parklandschaft mit der Eisenbahn wurde vom Konzept bis zur Vollendung zusammen mit dem Bau der Bahnstrecke von Angermünde nach Stralsund geschaffen. Die Idee von der in Bögen geführten Bahntrasse geht auf Peter Joseph Lenné (1789-1866) zurück. Dieser war ab 1826 im Auftrag des Generalintendanten der Königlichen Theater in Berlin, Friedrich Wilhelm Graf von Redern (1802-1883), mit der Gestaltung von dessen Gut Görlsdorf beauftragt. Ein Jahrzehnt später setzte sich der neue Bürgermeister von Prenzlau, Carl Friedrich Wilhelm Grabow (1802-1874), intensiv für den Bahnbau ein. Neben Lenné arbeiteten Architekten wie Eduard Knoblauch (1801-1865) und Georg Friedrich Neuhaus (1797-1876) für die Region.

Die Gestaltung des Landschaftsraumes zur vernetzten Parklandschaft wurde konsequent für das Erlebnis des Gesamtkunstwerkes durch die Bahnreisenden konzipiert. Die Gemarkung Görlsdorf bei Angermünde liegt heute im Winkel der beiden Bahnstrecken Berlin – Stettin und Berlin – Prenzlau – Stralsund. Sie lädt Rad- und Fußwanderer zu Erkundungen ein. Wie zu ihrer Entstehungszeit im 19. Jahrhundert ist die Parklandschaft mit der Eisenbahn als Kulturgut und Modellregion auch heute ein Spiegelbild gesellschaftlicher Umbrüche. Darüber lohnt sich zu reden! Im Zusammenhang mit der Landesgartenschau in Prenzlau und dem 150jährigen Bahnjubiläum im Jahr 2013 rückt die Parklandschaft erneut in den Blickpunkt der Öffentlichkeit.

Diplom-Gärtnerin Christine Hinz machte die Erforschung der Kulturlandschaft als Kulturraum im Wandel zu einem Schwerpunkt ihrer Berufstätigkeit. In ihrem Vortrag wird die Parklandschaft mit der Eisenbahn unter verschiedenen Aspekten vorgestellt.

Christine Hinz